

## PREISE

Kongressteilnahme Mitglieder	<b>280,00 €</b>
Kongressteilnahme Nichtmitglieder	<b>355,00 €</b>
Kongressteilnahme Studenten (gegen Vorlage des gültigen Studentenausweises)	<b>175,00 €</b>

Preise für einzelne Tage auf Anfrage

**Early Bird 35% Rabatt** (bei Zahlungseingang bis 19.01.2014)

**Frühbucher 25% Rabatt** (bei Zahlungseingang bis 10.02.2014)

### Übernachtung im Hotel

Einzelzimmer pro Nacht inkl. Frühstück **75,00 € p.P.**

Doppelzimmer pro Nacht inkl. Frühstück **50,00 € p.P.**

Die jeweils fälligen Tagungspauschalen entnehmen Sie dem Anmeldeformular.

### ANMELDUNG

Auf unserer Internetseite [www.dgsl.de](http://www.dgsl.de) finden Sie die Kongressanmeldung und das Hotelbuchungsformular. Andere Unterkunftsmöglichkeiten auf Anfrage.

## DAS TAGUNGSHOTEL



### Hessen Hotelpark Hohenroda GmbH \*\*\*\*

Schwarzengrunder Straße 9  
36284 Hohenroda, Deutschland

Tel +49 6676 - 18 1  
Fax +49 6676 - 14 87  
E-Mail [info@hotelpark-hohenroda.com](mailto:info@hotelpark-hohenroda.com)  
Web [www.hotelpark-hohenroda.com](http://www.hotelpark-hohenroda.com)



LERNEN OHNE GRENZEN

Deutsche Gesellschaft für  
suggestopädisches Lehren und Lernen e. V.

DGSL e.V.  
Geschäftsstelle

Friedrichsstraße 12  
34117 Kassel

Telefon  
0561 - 81 04 41 77

Telefax  
0561 - 81 04 41 78

E-Mail  
[dialog@dgsl.de](mailto:dialog@dgsl.de)

Web  
[www.dgsl.de](http://www.dgsl.de)

Sprechzeiten  
Montag - Freitag  
09:00 - 14:00 Uhr



Deutsche Gesellschaft für  
suggestopädisches Lehren und Lernen e.V.

**VIELFÄLTIG - HERAUSFORDERND - AKTIV**

DIE LERNKULTUR DER  
WISSENSGESELLSCHAFT GESTALTEN

**DGSL  
LERN  
KONGRESS**

**02. BIS 04.  
MAI 2014**

**HESSEN HOTELPARK  
HOHENRODA**



LERNEN OHNE GRENZEN

[www.dgsl.de](http://www.dgsl.de)

## **IM LEBEN LERNEN - IM LERNEN LEBEN** (Otto Herz)

Längst ist in der Fachwelt und auf Kongressen geklärt: Ja, wir brauchen dringend den Aufbruch in eine neue Lernkultur, getragen von der Hinwendung zum Menschen und seinen individuellen Potenzialen, von Sinnhaftigkeit und Selbstbestimmung.

Ja, nachhaltiger Lernerfolg wird möglich auf der Basis von persönlichem Interesse, Begeisterung, Kooperation und dem Erleben von Erfolg in der Gemeinschaft. Der klassische suggestopädische Ansatz von G. Lozanow, seit Jahrzehnten bereits von Trainern und Lehrern praktiziert, bietet auf diese Anforderungen wirksame Antworten in Methodik und Gestaltung von Lernprozessen.

Zugleich sehen wir Suggestopäden uns erneut herausgefordert von den Bedingungen der zukünftigen, medial vernetzten Wissensgesellschaft. Nicht der Inhalt, das WAS, steht im Zentrum des neuen Kompetenzbegriffes, sondern die Fähigkeit des Einzelnen zur Problemlösung, das WIE, der aktive, lösungsorientierte Umgang mit der Vielfalt der Welt und ihren fortwährenden Herausforderungen. In Schule, Ausbildung und Training sind dazu deutliche Wandlungsprozesse zu beobachten - vor Ort, dort, wo Menschen andere Menschen „einladen, ermutigen und inspirieren“ (Gerald Hüther, Lernkongress 2013), ihre Potenziale zu entfalten und in die Zukunft der Gemeinschaft einzubringen. Wir nehmen diese Aufgabe mit der uns eingegebenen Lernlust an und teilen Sie gern mit Ihnen.

Herzlich willkommen zum DGSL-Lernkongress 2014.

### **Silvia Schuma**

1. Vorsitzende der DGSL e.V.

## **PROGRAMM**

Beginn: Freitag, 02.05.2014, 17:00 Uhr

Ende: Sonntag, 04.05.2014, 15:00 Uhr

Kreatives Rahmenprogramm mit Helga Pfetsch, Peter Ruffer, Erich Ziegler u.a.

## **IMPULSVORTRÄGE**

### **Ulrich Stockem**

Rektor, Otto-Pankow-Gymnasium, Mühlheim an der Ruhr  
„Schule zwischen Individualisierung, Inklusion und Projektarbeit“

### **Kathrin Winkler**

Veränderte Mitarbeiterstrukturen erfordern neue Wege der Weiterbildung

## **KEYNOTES**

### **Ulrich Stockem**

„Schule zwischen Individualisierung, Inklusion und Projektarbeit“  
- Unterrichtsentwicklung und Suggestopädie, Live-Vorführung:  
Schüler als Konstrukteure (Unterrichtsreihe „Ökosystem See“  
und Projektarbeit „Aluminium – schön, aber gefährlich“)

### **Thomas Kremers**

„Lernen in kooperativen Strukturen - Impulse des Kooperativen Lernens für Schule und Weiterbildung in einer Gesellschaft des Wandels“

### **Horst Lutz**

„Life Kinetik® erleben!  
Wahrnehmung + Gehirnjogging + Bewegung = mehr Leistung“

## **WORKSHOPS**

### **Carola Arnold**

Methodenvielfalt in Struktur - (Block)unterricht gehirngerecht rhythmisieren  
Mit Sprache „zaubern“ - die Lernlust der Teilnehmer ansprechen

### **Edi Bauer**

Flyer in 5 Minuten mit Word erstellen

### **Reinhild Becher**

Selbstorganisiertes Lernen nach M. Herold: Schüler gestalten und erleben Unterricht. Einblicke in Theorie und Praxis von SOL

### **Inge Bell**

Kameratraining

### **Ralf Besser**

Wie kann es suggestopädisch gelingen: Der Austausch von Wissen in Organisationen

### **Christoph Bissinger**

Coaching Poster: unterhaltsame Psychologie für Trainer, Coaches, Lehrer und Therapeuten

### **Sandra Dirks**

Live-Verkostung: Rezepte und Serviervorschläge für Humor im Seminar

### **Claudia Dostal**

Emotionales Gepäck oder: Warum neue Lehrmethoden nicht immer von Erfolg begleitet sind und wie man das ändern kann

### **Amelie Funke**

Symbolisches Theater: Im Leben der Anderen überraschende Lösungen finden

### **Friede Gebhard**

„MoonDance - Das magische Geschichtenspiel“ jeder Mensch hat Fantasie

### **Monika Hecker**

Neues Wissen üben und anwenden - spielerisch leicht und einfach

### **Betti Holland**

Computerschreiben kinderleicht durch multisensorisches Lernen

### **Sandra Masemann**

Keine Angst vorm Scheitern - wer Fehler macht, lernt schneller  
Storytelling - Einsatz von Geschichten in Unterricht & Training

### **Barbara Messer**

Inhalte merkwürdig vermitteln  
Ungewöhnliche Trainingspfade beschreiben

### **Karl Nitzge**

Individuelles Stärkenmanagement mit der LIFO®-Methode suggestopädisch gestaltet

### **Peter Pastuch**

Am Anfang steht Bewegung - Bewegt Sprache erleben und stärken  
Bewegtes Lernen in rasenden, flimmernden und lärmenden Zeiten

### **Helga Pfetsch und Friede Gebhard**

Dialog (nach David Bohm) zu einem brennenden Thema des Kongresses

### **Hanspeter Reiter**

Dialog gewinnt! Telefonieren mit allen Sinnen: So gewinnen  
TrainerInnen und DozentInnen Neukunden

### **Peter Ruffer**

Lernlust durch Theaterpädagogik unterstützen

### **Karin Schmidt**

Suggestopädie meets Kooperatives Lernen im Chemieunterricht

### **Martina Schmitz**

Lernen mit Bewegung, Musik und Emotion

### **Natalie Schnack**

Sichtbar als Trainer? Innere Barrieren und wie man mit ihnen umgeht

### **Brigitte Schwitalla**

Im Kreise gehen kann auch hilfreich sein

### **Marie-Josée Whisell**

Systemische Organisationsaufstellungen: Die 6. Dimension - das wahrhaftige Wahrnehmen

### **Evelyn Wild**

PhotoReading

### **Kathrin Winkler**

Anforderungen an Weiterbildung

### **Erich Ziegler**

Morgenmeditation: Wir beginnen den Kongresstag mit bewegter Ruhe  
Spiel als Methode: Spielen ist Lebenserfahrung in geschütztem Rahmen

### **Petra Zillmer**

Die Powerfaktoren oder was das suggestopädische Konzept so stark macht